

Greenland Resources erweitert Absichtserklärung mit Roaster um Molymet Germany

25.11.2025 | [Business Wire](#)

[Greenland Resources Inc.](#) (Cboe CA: MOLY, FSE: MOLY) ("Greenland Resources" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass es im Anschluss an seine Pressemitteilung vom 10. Mai 2023, in der das Unternehmen die Unterzeichnung einer Absichtserklärung (MoU) mit verbindlichen Bedingungen für den langfristigen Verkauf und die Lohnveredelung von Molybdänkonzentrat mit Molymet in Anwesenheit des belgischen Premierministers bekannt gegeben hatte, hat das Unternehmen nun die Vereinbarung erweitert, um neben Molymet Belgium N.V. in Gent auch Molymet Germany in Bitterfeld einzubeziehen.

Diese Pressemitteilung enthält multimediale Inhalte. Die vollständige Mitteilung hier ansehen:
<https://www.businesswire.com/news/home/20251124245804/de/>

Gemäß der Änderung umfasst die Molybdänproduktion des Unternehmens aus Grönland auch Molybdän, das für die Herstellung hochspezialisierter Molybdänmetalle und -pulver in Deutschland benötigt wird, die als Legierungsbestandteile in Konsumgütern, Elektronik, medizinischen Geräten und Superlegierungen verwendet werden. Darüber hinaus umfasst die Molybdänproduktion des Unternehmens in Grönland auch Molymet Belgium N.V. in Gent, einen der bedeutendsten Lieferanten von Molybdänoxid und Ferromolybdän in die EU. Molybdän wird in der aktuellen Kritikalitätsliste 2023 strategischer Rohstoffe der Deutschen Rohstoffagentur (DERA) der höchsten Risikokategorie "3" zugeordnet.

Über Molymet

Molymet ist ein internationales Unternehmen mit der weltweit größten Verarbeitungskapazität für Molybdän und Rhenium. Mit Produktionsstätten und Vertriebsniederlassungen in neun verschiedenen Ländern ist Molymet in der Lage, Dienstleistungen und Produkte auf allen Kontinenten anzubieten. Das Unternehmen hält sich an hohe Umweltstandards, unterstützt durch sein Umweltmanagementsystem mit den Zertifizierungen nach ISO 14001, 45001 und 9001.

Über Greenland Resources Inc.

Greenland Resources ist ein kanadisches börsennotiertes Unternehmen, dessen Hauptaufsichtsbehörde die Ontario Securities Commission ist. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Erschließung seiner zu 100 % im Besitz befindlichen Climax-artigen Primärmolybdänlagerstätte im zentralen Osten Grönlands. Das Projekt erzeugt auch Magnesium als Nebenprodukt, ein Markt, der zu 89 % von China dominiert wird. Das Malmbjerg-Projekt ist ein Tagebau mit einem umweltfreundlichen Minenkonzept, das sich auf einen reduzierten Wasserverbrauch, geringe Beeinträchtigungen des Gewässers und einen geringen ökologischen Fußabdruck aufgrund einer modularisierten Infrastruktur konzentriert. Das Malmbjerg-Projekt profitiert von einer endgültigen Machbarkeitsstudie gemäß NI 43-101, die von Tetra Tech im Jahr 2022 durchgeführt wurde. Diese Studie geht von Investitionskosten in Höhe von 820 Millionen USD, einer leveraged IRR nach Steuern von 33,8 % und einer Amortisationszeit von 2,4 Jahren aus, basierend auf einem Molybdänpreis von 18 USD pro Pfund. Die nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven belaufen sich auf 245 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,176 % MoS₂, was 571 Millionen Pfund enthaltenem Molybdänmetall entspricht. Da in der ersten Hälfte der Lebensdauer der Mine hochwertiges Molybdän abgebaut wird, beträgt die durchschnittliche Jahresproduktion in den Jahren eins bis zehn 32,8 Millionen Pfund pro Jahr an enthaltenem Molybdänmetall mit einem durchschnittlichen Gehalt von 0,23 % MoS₂, was etwa 25 % des gesamten Jahresverbrauchs der EU und 100 % des Verteidigungsbedarfs der EU entspricht. Für das Nebenprodukt Magnesium verwendet das Projekt täglich etwa 35.000 m³ Salzwasser mit einem Magnesiumgehalt von rund 900 ppm. Das Unternehmen arbeitet daran, Magnesium mithilfe innovativer Technologien aus dem Salzwasser zu extrahieren. Darüber hinaus enthält das Molybdänkonzentrat einen Magnesiumanteil. Das Unternehmen strebt an, Magnesium in die Wirtschaftlichkeitsberechnung der Machbarkeitsstudie einzubeziehen. Am 19. Juni 2025 erhielt das Unternehmen eine Abbaulizenz für Molybdän und Magnesium. Das Unternehmen mit Sitz in Toronto wird von einem Managementteam geleitet, das über umfangreiche Erfahrungen in der Bergbauindustrie und auf den Kapitalmärkten verfügt. Weitere

Informationen finden Sie auf unserer Website (www.greenlandresources.ca) und in unseren kanadischen Zulassungsunterlagen zum Profil von Greenland Resources unter <http://www.sedarplus.com/>

Das Projekt wird von der Europäischen Rohstoffallianz (ERMA) unterstützt. ERMA wird von der EIT RawMaterials GmbH verwaltet, einer Organisation innerhalb des EIT, einer Einrichtung der Europäischen Union.

Über Molybdenum und die EU

Die EU ist der zweitgrößte Molybdänverbraucher weltweit (rund 122?Mio.?Pfund Molybdän pro Jahr, 19% der weltweiten Nachfrage laut IMO), verfügt über große Verarbeitungskapazitäten, produziert die weltweit besten Spezialstahlprodukte, verfügt jedoch über keine eigene Molybdänegewinnung. Grüne Energietechnologien, die Stahlindustrie sowie die Verteidigung sind die wichtigsten Wachstumstreiber. Setzt man Molybdän Stahl oder Gusseisen zu, erhöht dies deren Festigkeit, Härtbarkeit, Schweißbarkeit, Zähigkeit, Temperaturbeständigkeit und Korrosionsbeständigkeit. In erheblichem Maße machen die von Stahl abhängigen Industrien der EU - wie Automobilbau, Bauwesen und Maschinenbau - rund 18% des EU-BIP aus. Das strategisch gelegene Malmbjerg-Projekt von Greenland Resources besitzt das Potenzial, in und für die EU über Jahrzehnte etwa 25% des EU-Bedarfs an umweltfreundlichem, hochwertigem primärem Molybdän aus einem verantwortungsvollen EU-Partnerland zu liefern sowie 100 % des Molybdänverbrauchs der EU-Verteidigungsindustrie abzudecken. Mehr als 80 % der metallischen Materialien (einschließlich Kohlenstoff- und Edelstahl) für Verteidigungsanwendungen erfordern Molybdänlegierungen. Das primäre Molybdän im Malmbjerg-Projekt ist ideal für Verteidigungs- und Hochleistungsstahlanwendungen in der EU, da es geringe schädliche Elemente enthält sowie eine langfristige Versorgungssicherheit bietet. Die EU plant, die Verteidigungsausgaben von derzeit 1,5 % auf etwa 5 % des BIP zu erhöhen. Primäres Molybdän wird ausschließlich in China (87 %) und den USA (13 %) produziert. China hat Exportkontrollen für Molybdän eingeführt und ist mittlerweile Nettoimporteur. Molybdän wurde in den fünf führenden Verteidigungsnationen der Welt als kritisches und/oder strategisches Mineral eingestuft: in den USA, China, Russland, Indien und Südkorea.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ruben Schiffman, PhD Chairman, President
Keith Minty, P.Eng, MBA Engineering and Project Management
Jim Steel, P.Geo, MBA Exploration and Mining Geology
Nauja Bianco, M.Pol.Sci. Public and Community Relations
Gary Anstey Investor Relations
Eric Grossman, CPA, CGA Chief Financial Officer

Hauptsitz [Greenland Resources Inc.](#)
Suite 1810, 25 York Street, Toronto, Ontario, Kanada M5J 2V5
Telefon 1-844-252-0532
E-Mail info@greenlandresourcesinc.com
Internet <http://www.greenlandresources.ca>

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" (auch als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet), die sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen beziehen und die aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements widerspiegeln. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig, jedoch nicht immer, an Begriffen wie "plant", "hofft", "erwartet", "wird erwartet", "Budget", "geplant", "Schätzungen", "Prognosen", "beabsichtigt", "geht davon aus" oder "glaubt" sowie an Variationen dieser Begriffe (einschließlich negativer Variationen) zu erkennen oder daran, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse als "voraussichtlich", "möglich", "wahrscheinlich" oder "sicher" bezeichnet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Einschätzungen des Managements wider und basieren auf Annahmen und Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen in dieser Pressemitteilung beziehen sich unter anderem auf: den Stand der Finanzierungsinitiativen und damit verbundener Aktivitäten, einschließlich des Angebots und der Vereinbarung zur finanziellen Nachhaltigkeit sowie aller damit verbundenen Vereinbarungen; die Erwartung, dass die darin vorgesehenen Mittel eingehen; die Erwartung, dass die hierin beschriebenen Optionen ausgeübt werden, und die möglichen Folgen, falls dies nicht geschieht; die Genehmigung des endgültigen Projektberichts gemäß der Projektvereinbarung zwischen dem Unternehmen und Molymet; das Ausmaß, in

dem die Produktion aus dem Malmbjerg-Projekt den Bedarf der Europäischen Union decken kann; die erwartete Verwendung und Nachfrage nach Molybdän und Magnesium im Allgemeinen und insbesondere in Bezug auf solche Mineralien, die aus dem Malmbjerg-Projekt gewonnen werden; positive Ergebnisse für verschiedene Optimierungsbereiche im Zusammenhang mit Technik und Umwelt; erwartete zukünftige Aktualisierungen oder Offenlegungen des Unternehmens in Bezug auf die vorgenannten Punkte; sowie die Ziele, Vorgaben oder Zukunftspläne des Unternehmens.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen spiegeln die aktuellen Einschätzungen des Unternehmens hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen, die vom Unternehmen zwar als angemessen erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen operativen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Diese Annahmen umfassen: die für die Zukunft geplanten Entwicklungs- und sonstigen Aktivitäten im Rahmen des Projekts; die zufriedenstellende Umsetzung aller laufenden Umwelt- und Nachhaltigkeitsinitiativen; die Fähigkeit zur Finanzierung des Unternehmens, einschließlich des erfolgreichen Abschlusses von Abnahmevereinbarungen, Bankkrediten und strategischen Investitionen; die erfolgreiche Umsetzung der Abbau- und Stilllegungspläne und die rechtzeitige Erlangung der Genehmigungen für das Projekt; keine nachteiligen Änderungen der geplanten Projektaktivitäten; keine Nichterfüllung der jeweiligen Verpflichtungen aus der Vereinbarung zur finanziellen Nachhaltigkeit und allen damit verbundenen Vereinbarungen durch das Unternehmen oder Molymet; weiterhin positive Beziehungen zu den lokalen Gemeinden; Fortbestand der aktuellen EU- und anderer Initiativen in der Zukunft; erwartete Nachfrage nach Molybdän und Magnesium in der EU und im Ausland, einschließlich durch Unternehmen, die Interesse am Kauf von Molybdän und Magnesium bekundet haben; unsere Mineralreservenabschätzungen einschließlich Magnesium und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen, einschließlich der geotechnischen und metallurgischen Eigenschaften des Gesteins, die den Probenahmeergebnissen und der metallurgischen Leistung entsprechen; die Menge des abzubauenden und zu verarbeitenden Erzes; die Erzgehalte und Ausbeuten; die Annahmen und Diskontsätze, die in den technischen Studien angemessen angewendet werden; die geschätzte Bewertung und Erfolgswahrscheinlichkeit der Projekte des Unternehmens, einschließlich des Molybdänprojekts Malmbjerg; Die Preise für Molybdän und Magnesium bleiben wie geschätzt; die Wechselkurse bleiben wie geschätzt; die Verfügbarkeit von Finanzmitteln für die Projekte des Unternehmens; Schätzungen für die Stilllegung und Rekultivierung; Schätzungen der Mineralreserven und -ressourcen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen; Preise für Energie, Arbeitskräfte, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen (einschließlich Transport); dass keine arbeitsbedingten Störungen auftreten; dass es zu keinen ungeplanten Verzögerungen oder Unterbrechungen bei den geplanten Bau- und Produktionsarbeiten kommt; dass alle erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und behördlichen Zulassungen rechtzeitig oder überhaupt erteilt werden; und die Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften eingehalten werden können. Die vorstehende Liste von Annahmen ist nicht erschöpfend.

Das Unternehmen weist darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen erheblich von den in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen abweichen. Das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen getroffen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder damit zusammenhängen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: die Unterstützung der lokalen Bevölkerung für die Entwicklung des Projekts; die prognostizierte Nachfrage nach Molybdän und Magnesium sowohl in der EU als auch anderswo, einschließlich der Nachfrage von Unternehmen, die Interesse am Kauf von Molybdän und Magnesium bekundet haben; die aktuellen Initiativen und Programme zur Ressourcenentwicklung in der EU und im Ausland; der prognostizierte und tatsächliche Status von Lieferketten, Arbeitsmarkt, Währungs- und Rohstoffpreisen, Zinssätzen und Inflation; die prognostizierte und tatsächliche Lage der globalen und kanadischen Kapitalmärkte, Schwankungen der Molybdän-, Magnesium- und Rohstoffpreise; Schwankungen der Preise für Energie, Arbeitskräfte, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen (einschließlich Transport); Schwankungen auf den Devisenmärkten (z. B. des kanadischen Dollars gegenüber dem US-Dollar und dem Euro); die Nichterfüllung der jeweiligen Verpflichtungen aus dem Beteiligungsvertrag und allen damit verbundenen Vereinbarungen durch das Unternehmen oder Molymet in vollem Umfang und gemäß den in dieser Pressemitteilung geäußerten Erwartungen; Betriebsrisiken und Gefahren, die mit dem Bergbaugeschäft verbunden sind (einschließlich Umweltunfällen und -gefährten, Arbeitsunfällen, Ausfällen von Anlagen, ungewöhnlichen oder unerwarteten geologischen oder strukturellen Formationen, Einstürzen, Überschwemmungen und Unwettern); Unzureichende Versicherungen oder die Unmöglichkeit, alle erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und behördlichen Zulassungen rechtzeitig zu erhalten; Änderungen der Gesetze, Vorschriften und behördlichen Praktiken in Grönland, einschließlich Umwelt-, Export- und Importgesetzen und -vorschriften; gesetzliche Beschränkungen im Zusammenhang mit dem Bergbau; Risiken im Zusammenhang mit Enteignungen; verstärkter Wettbewerb in der Bergbauindustrie um Ausrüstung und qualifiziertes Personal; die Verfügbarkeit von zusätzlichem Kapital; Eigentumsfragen und die zusätzlichen Risiken, die in unseren bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden auf SEDAR+ in Kanada eingereichten Unterlagen aufgeführt sind (verfügbar unter www.sedarplus.ca). Obwohl das

Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen könnten, können andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt, beschrieben oder beabsichtigt ausfallen. Anleger werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen zu verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung. Sofern nicht durch geltende Wertpapiervorschriften vorgeschrieben, beabsichtigt das Unternehmen nicht, die zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, und übernimmt auch keine Verpflichtung dazu. Weder die Cboe Canada Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit dieser Veröffentlichung. Keine Börse, Wertpapieraufsichtsbehörde oder andere Aufsichtsbehörde hat die hierin enthaltenen Informationen genehmigt oder abgelehnt.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Originalversion auf businesswire.com ansehen:

<https://www.businesswire.com/news/home/20251124245804/de/>

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/583030--Greenland-Resources-erweitert-Absichtserklärung-mit-Roaster-um-Molymet-Germany.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).